



Amtliche Bekanntmachungen ZELL A.H.

Verantwortlich: Bürgermeister Günter Pfundstein

Freitag, 24. Mai 2019

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,



am Samstag wird das neue Feuerwehrdepot und ein neuer Kindergarten in Tuggen eingeweiht. Eine Abordnung der Unterharmersbacher Abteilungswehr, unser Ortsvorsteher und ich sind dazu herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf den Besuch bei unseren Freunden. Für unsere Partnergemeinde in der Schweiz haben wir die besten Grüße und ein Präsent im Gepäck mit dabei.

Sofern Sie Ihre Stimme nicht schon per Briefwahl abgegeben haben, werden Sie das hoffentlich am Sonntag tun. Insgesamt sind 6.669 Wählerinnen und Wähler stimmberechtigt.

Wie Sie wissen, stehen Europa- und Kommunalwahlen an. In Zell am Harmersbach werden 104 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer für einen reibungslosen Ablauf am Wahltag sorgen. Herzlichen Dank dafür.

Einen ebenso großen Dank an alle, die sich zur Wahl stellen. Es geht schließlich um die Zukunft unserer Stadt für die nächsten 5 Jahre. Wir vor Ort bestimmen selbst, wer künftig die richtigen Weichen stellt und im gewählten Gremium gemeinsam die maßgeblichen Entscheidungen trifft. Kaum eine Wahl ist unmittelbarer und direkter als die Wahl der Kreisräte, Gemeinderäte und Ortschaftsräte. Für

jede Demokratie ist eine hohe Wahlbeteiligung immer auch ein wichtiger Gradmesser. Je höher die Wahlbeteiligung ausfällt, desto besser funktioniert eine Gemeinschaft. Zeigen Sie mit Ihrer Teilnahme an der Wahl, dass Ihnen Ihre Heimat wichtig ist!

Bei den Kommunalwahlen darf ab 16 Jahren gewählt werden. Besonders für die Erstwähler ist das eine gute Gelegenheit, ihre Stimme einzubringen. Die Wahllokale sind übrigens von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

Wie wichtig die Europawahl ist, konnten wir in den letzten Wochen und Monaten hautnah erleben. Die unendlichen Brexit-Debatten haben gezeigt, dass es keinen Sinn macht, immer nur GEGEN etwas zu sein, sondern vielmehr FÜR etwas zu stimmen. Nicht sagen, warum etwas nicht geht, sondern klar zum Ausdruck bringen, wie etwas gehen kann. Natürlich gibt es in Europa noch viel zu verbessern. Umso wichtiger ist es, den extremen Positionen keine Chance zu geben. Weder am rechten noch am linken Rand des Parteienspektrums. Wem nützt eine Protestwahl: Niemandem. Die um Ausgleich und Kompromiss bedachten Parteien haben inzwischen erkannt, was zu tun ist. Allerdings ist dies angesichts der erstarkten politischen Ränder immer schwieriger umzusetzen. Der kürzlich stattgefundenen Sparkassentag 2019 hatte das Motto: „Gemeinsam allem gewachsen“. Besser lässt sich nicht ausdrücken, welcher Weg erfolgreich zum Ziel führt. Wir müssen nach Gemeinsamkeiten suchen und nicht die Unterschiede herausstellen.

Ich wünsche allen Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahlen viel Erfolg.
Starten Sie gut in die neue Woche.

Herzlichst
Ihr

Günter Pfundstein
Bürgermeister

Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen in diesem Verkündblatt unter den »**Gemeinsamen Bekanntmachungen**« ab Seite 31!

Bürgerservice Stadt Zell am Harmersbach

ZELL AM HARMERSBACH

• Rathaus Zell am Harmersbach

Hauptstr. 19, 77736 Zell am Harmersbach
 Telefon: 07835/63 69-0
 Internet: www.zell.de
 E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr
 Mo. u. Di.: 14.00 – 16.00 Uhr
 Mittwochnachmittag geschlossen
 Do.: 14.00 – 18.00 Uhr
 Sa.: 9.00 – 12.00 Uhr (nur das Bürgerbüro)

• Bürgermeister Günter Pfundstein

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. Sekretariat:
 Tel. 07835/6369-23 oder 07835/6369-18 oder 07835/6369-60
 (nach Dienstschluss).

• Hauptamt

Tel. 63 69-22 od. 63 69-23, E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

Standesamt/Friedhofsverwaltung

Tel. 63 69-41, E-Mail: mueller@zell.de

Bürgerbüro

Tel. 63 69-20, E-Mail: buergerbuero@zell.de

Ordnungsamt

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
 Tel. 63 69-33, E-Mail: bruder@zell.de

Rentenangelegenheiten / Gewerbe

Tel. 63 69-32, E-Mail: hug-schneider@zell.de

• Grundbuch-Einsichtsstelle

Öffnungszeit: Donnerstag: 15.30 – 17.30 Uhr
 Tel. 6369-42, E-Mail: hiss@zell.de

• Rechnungsamt

Tel. 63 69-24, E-Mail: rechnungsamt@zell.de

Stadtkasse

Tel. 63 69-37, E-Mail: stadtkasse@zell.de

• Stadtbauamt

Tel. 63 69-27, Fax 63 69-56, E-Mail: bauamt@zell.de

• Baurechtsamt

Untere Baurechtsbehörde, Tel. 63 69-54, Fax 63 69-56,
 E-Mail: baurechtsamt@zell.de oder schneider@zell.de

Sprechzeiten Stadtbauamt / Untere Baurechtsbehörde:

Mo., Di., Do., Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
 Do.nachmittag 14.00 – 18.00 Uhr

• Tourist-Information

Öffnungszeiten (Mai bis Oktober):
 Mo. – Fr. 9 – 12.30 Uhr, Mo. – Do. 14 – 17 Uhr, Sa. 9 – 12 Uhr;
 Tel. 63 69-47, Fax 63 69-46, E-Mail: tourist-info@zell.de
Familienbad, Telefon 5 45 44

• Wassermeister

Tel.: 0 78 35/6 30 98 25, E-Mail: wassermeister@zell.de

• Betriebshof

Tel.: 0 78 35/5 44 36, E-Mail: Betriebshof@zell.de

• Gärtnerei

Tel.: 0 78 35/6 30 98 24, E-Mail: Gaertnerei@zell.de

• Forstrevier Zell am Harmersbach

Revierleiter: Klaus Pfundstein
 Tel.: 0 78 35/54 77 53, Fax: 0 78 35/63 06 60,
 Mobil: 01 75/222 49 24, E-Mail: klaus.pfundstein@ortenaukreis.de

• Amtsgericht Achern Grundbuchamt

Rathausplatz 4, 77855 Achern, Tel. 07841/6733-02,
 E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de,
 www.amtsgericht-achern.de

• Energieberatung/Informationen

Ortenauer Energieagentur GmbH
 Wasserstr. 17, 77652 Offenburg, Tel. 07 81/92 46 19-0,
 www.ortenauer-energieagentur.de,
 info@ortenauer-energieagentur.de; 1. Beratung kostenlos

• Bezirksschornsteinfeger:

Andreas Wurz, Hauptstr. 175, 77736 Zell am Harmersbach,
 Tel.-Nr. 07835/4261012, E-Mail: andreas-wurz@t-online.de
 Alexander Jungmann, Wasserstraße 15, 77749 Hohberg,
 Handy: 0151/67201325, E-Mail: schornsteinfeger.jungmann@gmx.de

ORTSVERWALTUNG UNTERHARMERSBACH

• Öffnungszeiten

Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr, Mo.: 14.00 – 16.00 Uhr
 Dienstagnachmittag und Mittwochnachmittag geschlossen.
 Do.: 14.00 – 18.00 Uhr. Tel.: 0 78 35/42 69 23-0,
 Internet: www.zell.de, E-Mail: unterharmersbach@zell.de

• Ortsvorsteher Hans-Peter Wagner

Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

• Öffnungszeiten Heimatmuseum Fürstenberger Hof

Ab April bis Oktober jeden Donnerstag und Sonntag, sowie
 1. Mai und Pfingstmontag, jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr.
 Sonderführungen sind ganzjährig möglich!
 Tel. 0 78 35/42 69 23-0, Ortsverwaltung Unterharmersbach.

• Postagentur – Tourist-Info – Toto-Lotto

im Rathaus Unterharmersbach: Tel.: 0 78 35/42 69 23-3
 Montag – Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr geöffnet.
 Do.: 15.00 – 17.00 Uhr geöffnet;

• Gemeindewaage Unterharmersbach

Die Gemeindewaage ist nur nach Vereinbarung mit der
 Ortsverwaltung Unterharmersbach geöffnet. Anmeldung
 1 Tag vorher. Tel. 0 78 35/42 69 23-0.

ORTSVERWALTUNG UNTERENTERSBACH

• Öffnungszeiten

Dienstag: 16.30 – 18.30 Uhr

• Ortsvorsteherin Andrea Kuhn

Dienstag: 16.30 – 18.30 Uhr (oder nach Vereinb. Tel. 33 27)
 E-Mail: unterentersbach@zell.de

Aus dem Rathaus

Wichtige Info:

Vollsperrung der Hauptstraße L94 ab Kreuzung Ochsen/Ochsen-Mühle bis zum Ortsausgang im Zeitraum 13.6. – 16.6.2019

Aufgrund wichtiger Endarbeiten (Asphaltdecken-Einbau) muss die Hauptstraße L94 ab der Kreuzung Buchenwaldstraße, Höhe Ochsen bzw. Ochsen-Mühle bis zum Ortsausgang Richtung Oberharmesbach im Zeitraum 13. Juni 2019 ab 8.00 Uhr bis 16. Juni 2019, 9.00 Uhr, für jeglichen Verkehr voll gesperrt werden. (Strecke siehe Plan).

Bitte beachten: Eine Umleitung gibt es an diesen Tagen nicht.

Die Müllabfuhr (graue Tonne/gelbe Säcke) werden am 13. Juni trotzdem abgefahren. Da die Müllfahrzeuge bereits früher als sonst unterwegs sind, sollten die grauen Tonnen und gelben Säcke bereits am Abend vorher bereitgestellt werden.

Der Busverkehr zwischen Oberharmersbach Riersbach und Zell am Harmersbach findet in der o.g. Zeit nicht statt, hier muss auf den Zugverkehr ersatzweise ausgewichen werden. Die Buslinie 722 verkehrt nur im Abschnitt Zell Bahnhof bis Biberach Bahnhof.

Wir bitten um Beachtung!



Rathaus am 27.05.2019 geschlossen

Das Rathaus bleibt am **Montag, 27.05.2019** wegen Nacharbeiten zur Europa- und Kommunalwahl geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Feststellung der Jahresrechnung der Verwaltungsgemeinschaft für das Haushaltsjahr 2018

Der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft hat in der öffentlichen Sitzung am 22. Mai 2019 gemäß § 95 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 mit folgendem Ergebnis festgestellt:

Verwaltungshaushalt:

Einnahmen und Ausgaben	973.026,91 Euro
------------------------	-----------------

Vermögenshaushalt:

Einnahmen und Ausgaben	1.350.747,96 Euro
------------------------	-------------------

zusammen:	<u>2.323.774,87 Euro</u>
-----------	--------------------------

Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge:

Einnahmen und Ausgaben	142.555,59 Euro
------------------------	-----------------

Die Jahresrechnung mit dem Rechenschaftsbericht für die Verwaltungsgemeinschaft für das Haushaltsjahr 2018 liegt an sieben Tagen ab Montag, dem 03. Juni 2019 bis einschließlich Mittwoch, dem 12. Juni 2019 bei der Stadtverwaltung Zell am Harmersbach, Rechnungsamt, Zimmer 5, zur Einsicht öffentlich aus. Zell am Harmersbach, den 31. Mai 2019

Pfundstein

Bürgermeister

Hallensperrung der Ritter-von-Buß-Halle im Mai/Juni/Juli 2019

Im Mai sind bisher keine Sperrungen bekannt.

Do., 06.06.2019	DRK Blutspendetermin
Mo. 08.07. bis	Vorbereitungen,
Fr. 12.07.2019	Aufbau Abschlussfeier
Sa./So. 13./14.07.2019	Abschlussfeier ist aufgebaut
Mo., den 15.07.2019	Abschlussfeier Schule

Wir bitten die Vereine um Beachtung!

Stadtverwaltung Zell am Harmersbach



Mitteilungen der Ortsverwaltung **UNTERHARMERSBACH**

Montag, 27. Mai 2019

Die Ortsverwaltung und die Post-Lottoagentur in Unterharmersbach bleiben wegen der Ermittlung des Wahlergebnisses der Kommunalwahlen am **Montag, 27.05. geschlossen.**

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ortsverwaltung Unterharmersbach

Hallensperrung Schwarzwaldhalle im Mai/Juni/Juli 2019

Freitag, 31.05.	ab 18 Uhr	Tischtennis
Freitag, 05.07.	ganztags	Grundschule (bei schlechtem Wetter)
Samstag, 06.07.	ganztags	Stadtkapelle (bei schlechtem Wetter)

Wir bitten die Vereine um Beachtung!

Ortsverwaltung Unterharmersbach



Mitteilungen der Ortsverwaltung OBERENTERSBACH

Hinweis zur Ortschaftsratswahl Oberentersbach

Hermann Schwendemann, Eckerhof 30, teilt mit, dass er sich nicht mehr für die Wahl des Ortschaftsrates Oberentersbach zur Verfügung stellt. Er bedankt sich für das jahrzehntelange Vertrauen.

Kindergarten »Wirbelwind« öffnet am Wahlsonntag

»Tag der offenen Tür« von 14 bis 17 Uhr

Am Sonntag, 26. Mai, lädt der Kindergarten »Wirbelwind« von 14 bis 17 Uhr zu einem »Tag der offenen Tür« ein. Am Wahlsonntag hat damit die Bevölkerung die Möglichkeit, die neuen Krippenräume in Augenschein zu nehmen. Außerdem informiert das Kindergarten-Team um Leiterin Manuela Rizner-Kühnel über die pädagogische Arbeit in der Kleinkindgruppe, über die Öffnungszeiten und die Rahmenbedingungen.

Außerdem lädt eine Cafeteria mit selbstgebackenem Kuchen, Kaffee und Getränken zum Verweilen ein. Der Erlös wird für die Kleinkindgruppe eingesetzt. Alle Familien und die gesamte Bevölkerung sind zu einem Besuch eingeladen.

Immer samstags, von 7.00 bis 12.00 Uhr

Zeller Städtle-Markt

... der neue kommunikative Treffpunkt im Harmersbachtal!

Am Samstag, 25. Mai, sind wir vertreten:

Franz Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Markus Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Die Blumenscheune, Blütenzauber, Karlsruhe,	Pflanzen, Blumen, Obst, Gemüse
Elisabeth Börsig, Zell a. H.,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Ulrike Brucker-Heitzmann, Fischerbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Stephan Deuchler, Kehl,	Obst und Gemüse
Möhringers Backstube, Altdorf,	Biobackwaren
Detlef Eisenmann, Gengenbach,	Tiroler Spezialitäten
Gärtnerei Frank, Steinach,	Pflanzen, Setzlinge
Ingrid Grasse, Oberharmersbach,	Selbstgemachter Blutwurz
Friedrich Greth, Urloffen,	Obst u. Gemüse aus ökol. Anbau, vegane Frühlingssrollen
Kilian Herp, Ortenberg,	Obsterzeugnisse
Daniel Herrmann, Zell a. H.,	Wurststand, Grillwürste
Bernd Joos, Elzach,	Eigene Metzgereierzeugnisse
Christian Schwarz, Zell a. H.,	eigene Metzgereierzeugnisse u. Hombacher Hof-Käse
Angelika Welle-Männle,	Backwaren, Kaffee, Kuchen

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Abfall-Abfuhrtermine

Die Abfallabfuhr findet in der nächsten Woche wie folgt statt:

Zell am Harmersbach:

Dienstag, 28. Mai:	Gelbe Säcke
Freitag, 31. Mai:	Grüne Tonne

Zell-Unterharmersbach:

Mittwoch, 29. Mai:	Graue Tonne und Gelbe Säcke
--------------------	-----------------------------

Zell-Unterentersbach:

Dienstag, 28. Mai:	Grüne Tonne und Gelbe Säcke
Mittwoch, 29. Mai:	Graue Tonne

Zell-Oberentersbach:

Dienstag, 28. Mai:	Grüne Tonne und Gelbe Säcke
Mittwoch, 29. Mai:	Graue Tonne

Bistros, Cafés, Gaststätten, Hotels und Vesperstuben in Zell am Harmersbach

Bitte beachten Sie die Betriebsferien der einzelnen Häuser!

<u>Cafés:</u>	<u>Ruhetage:</u>	<u>Telefon:</u>
• Café »Alt Zell«	Montag	07835/6317157
• Caféhaus »Dreher«	kein Ruhetag	07835/548805
• Eiscafé Hirschgarten		
»Costa Smeralda«	kein Ruhetag	07835/4218926
• Eiscafé »Venezia«	kein Ruhetag	07835/2179978
• »Stadtcafé« am Storchenturm	kein Ruhetag	07835/426278
<u>Bistros & Gaststätten:</u>	<u>Ruhetage:</u>	<u>Telefon:</u>
• »Asia Bistro«	kein Ruhetag	07835/630707
• Bistro »Florian«	Sonntag/Montag	07835/65401
• Bistro »Küchenkünstler«	Sa. – Mo.	07835/6313870
• Bistro »Picknick«	Montag	07835/54406
• Bistro »Wagner«	Sonntag	07835/634990
• Bar »Zum Augenblick«	Montag	07835/6341558
• »Cheers«	Montag	07835/65407
• Clubheim »FV Unterharmersbach«	Donnerstag	07835/631333
• Clubheim »ZfV«		07835/5660
• Gasthof »Adler«	Dienstag	07835/286
• Gasthof »Berger«	Dienstag	07835/7579
Betriebsferien: 21.10. – 20.11.2019		
• Gasthof »Grüner Hof«	Dienstag	07835/6330
• Gasthaus »Ochsen«	Montag	07835/7240
Betriebsferien: 01.10. – 14.10.2019		
• Gasthaus »Rebstock«	Samstag	07835/7589
• Gasthaus »Schwarzer Adler«	Dienstag	07835/4219929
• Gasthof »Waldhorn«	Montag	07835/7105
• »Kiosk am Park«	kein Ruhetag	07835/548748
• »La Piazza«	Dienstag	07835/426055
• Landgasthof »Zum Pflug«	Montag	07835/429
• Pizzeria »Krone«	Mittwoch	07835/5658
• »Poseidon«	Montag	07835/548750
• Restaurant »Bräukeller«	Montag	07835/548800
• »s'Schwarz-Webers	Mo. bis Mi.	07835/5400811
• »Tenne« im Gröbernhof	Mo. u. Di.	07835/547036
• »Zeller Pils-Pub«	kein Ruhetag	07835/1307
• »Zum Jumbo«		
• »Zum Töpfer«	Montag	07835/549561
<u>Hotels:</u>	<u>Ruhetage:</u>	<u>Telefon:</u>
• Hotel »Klosterbräustuben«	kein Ruhetag	07835/7840
• Hotel »Sonne«	Mi. u. Do.	07835/63730
• Hotel-Gasthof »Kleebad«	Montag	07835/3315
<u>Vesperstuben:</u>	<u>Ruhetage:</u>	<u>Telefon:</u>
• »Kuhhornkopfhütte«		
An Sonn- und Feiertagen 10 – 18 Uhr geöffnet!		
Im August Sommerpause!		
• »Oberbure-Hof«	Montag	07835/549830
Hinterhambacher Besenwirtschaft		
01.05. – 30.06. und 04.08. – 06.10.2019 geöffnet		
• Vesperstube »Ersengrund«		07835/6312949
Montag Ruhetag		

Veranstaltungen/Termine

zellkultur

In der Tourist-Info
erhältlich!

Kulturprogramm 2019

Zell am Harmersbach | www.zell.de

Kinder-Stadtrallye

Die Stadt auf eigene Faust erleben!



Egal, ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter – ein Event nicht nur für Kinder! Und noch dazu kostenlos. Da gibt es nur Gewinner, denn unter allen Teilnehmern werden jährlich tolle Preise verlost.

Infos: Tourist-Info Zell am Harmersbach, Alte Kanzlei,
Tel 07835/6369-47, tourist-info@zell.de, www.zell.de



GEMÜTLICHER HOCK



MIT LIVE-MUSIK

**Gemütlicher Hock
beim Fürstenberger Hof
am Freitag,
31. Mai, 19.30 Uhr**

mit dem Musikverein
Unterharmersbach

Der »Hock« findet nur bei
guter Witterung statt.

Infos: Tourist-Information Zell am Harmersbach, www.zell.de

Städtlemarkt

Live-Musik mit den
„Hambacher Dorfmusikanten“



11 Uhr, Storchenturm-Museum:
„Kleine Gase – große Wirkung“
Kurz-Vortrag von Christian Serrer
Eintritt frei!

**Sa., 1. Juni, ab 7 Uhr
Kanzleiplatz Zell a. H.**



Tourist-Information Zell am Harmersbach

Tel.0 78 35/63 69 47 • E-Mail: tourist-info@zell.de

Öffnungszeiten

Mai bis Oktober:

Montag bis Freitag 9.00 – 12.30 Uhr

Montag bis Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Buchen Sie in der Tourist-Info:

- Stadtführungen... geheime Ecken entdecken
- Erlebnis-Stadtführung... »Hesch's schu g'hört«
- Kinder-Stadtführungen... spielerisch Geschichte erleben
- Museums-Führungen... Geschichte, Tradition und Kunst
- Historische Zeller Städtletour... kulinarischer Rundgang
- Vesperwanderung... mit Musik und Schwarzwälder Spezialitäten
- Kirschtorten-Seminar... das Geheimnis der beschwipsten Torte
- Erlebnis-Stadtführung ... »Die Sprücheklopfer«
- Führung zur Geschichte der Zeller Keramik ... »Buntes Geschirr – karges Leben!«
- Führung durch die Zeller Kunstwege ... mit Kunstwege-Guides unterwegs!
- Kids und Kunst ... anschauen und anfassen erlaubt!

Zum Verschenken oder Selbstschenken erhältlich

Für Lesebegeisterte und Zell-Liebhaber

- Stadtchronik »Zell a. H. im Wandel der Zeit«
- Zellkultur-Gutscheine
- Buch »Ritter von Buß – Professor, Politiker und Katholik«
- Buch »Was es in Zell nimmi git«
- Buch »Spaziergang durch das alte Zell«
- Buch »Unterm Storchenturm 2 – Leben in Zell in den 1950er Jahren«
- Buch »Von Erde bist du genommen«
- Buch »Ch'atth'an – einer jagt, wenn andere schlafen« von Alaska-Auswanderer Sepp Herrmann
- Heimatbuch Frauenstein »Fiele einer vom Himmel«

Für Erlebnishungrige

- Eintrittskarten für den Europa-Park Rust

Für Wanderer

- Wanderkarte Mittlerer Schwarzwald Gengenbach/Harmersbachtal
- Wandervorschläge im Kinzigtal
- Wanderkarte »Adlergrenzsteine«
- Wanderflyer »Hahn-und-Henne-Runde«

Für Radler und Mountainbiker

- Rad-Wanderkarte
- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg
- Mountainbike-Karte »Vorderes Kinzigtal« und »Wolfach«

Eintrittskarten für Veranstaltungen

- Biergarten-Kino am 26.6., 12.7. und 26.7.2019
- NoHocker-Party jeden Donnerstag im August (1., 8., 15. + 22.8.2019)
- Blind Date! Überraschender Flirt mit der Kultur am 22.9.2019
- Norway Folk meets Black Forest am 9.11.2019

Kostenlos

- Schwarzwald-Heftli Magazin Ferienlandschaft
- Zellkultur-Programm
- Ausflug-Tipps in der Region

... und vieles mehr!

Familienbad Zell a.H. (Solar beheizt)



Das erwartet Sie:

- Breitrutsche • Großzügige Liegewiese
- 2 Beach-Volleyballfelder
- Matschckecke für Kinder
- Kiosk mit Sommerterrasse
- Behindertengerecht
- Sprungbecken mit 5-Meter-Turm
- Strandbereich am Bach

Ab 18. Mai geöffnet!

Montag bis Sonntag: 10 - 19 Uhr

Nordrachter Str. 33 • Tel. 0 78 35 / 54 544

Was Wann Wo?

Zell a. H. VERANSTALTUNGS- PROGRAMM

vom 25. Mai 2019 – 31. Mai 2019

Samstag, 18. Mai

- 7 - 12 Uhr **Städtlemarkt: Qualität und Frische aus der Region,**
Kanzleiplatz.
- 19 Uhr **Frühsommerkonzert Jugendorchester ZEH,**
Klosterhalle.

Montag, 27. Mai

- 14 Uhr **Werksführung bei Hahn und Henne, Zeller Keramik.**

Dienstag, 28. Mai

- 10.30 Uhr **Kostenlose Stadtführung, Tourist-Information.**

Mittwoch, 29. Mai

- 14 Uhr **Werksführung bei Hahn und Henne, Zeller Keramik.**

Freitag, 31. Mai

- 19.30 Uhr **Hock mit dem Musikverein Unterharmersbach**
Fürstenberger Hof

• Storchenturm-Museum

... ab April (Di., Fr. und So. von 14 bis 17 Uhr) für Sie geöffnet.
Sonderführungen ganzjährig möglich! Tel. 07835/6369-47.

• Villa Haiss, Museum für Zeitgenössische Kunst

Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag 14 bis 18 Uhr.
Sonderführungen ganzjährig möglich!

Aktuelle Ausstellung: „4+1“ mit Werken von Normunds Braslins,
Petra Göhringer-Machleid, Jachim Hiller, Antanas Sutkus u. Stefan
Voigt. Infos unter www.artbischoff.com und Tel. 07835/549987.

• Heimatmuseum Fürstenberger Hof:

... ab April (Do. und So. von 15 bis 17 Uhr) wieder für Sie geöffnet.
Sonderführungen ganzjährig möglich! Tel. 07835/6369-47.

• Zeller Keramik

Montag - Sonntag/Feiertag 9.00 - 17.30 Uhr, letzter Einlass in das
Museum: 16.30 Uhr; Keramikmalen für Besucher tägl. 9 - 16.30 Uhr,
Führungen: Montag und Mittwoch 14 Uhr. Individ. Gruppenführun-
gen nach Anmeldung, auch in Engl./Franz., Tel. 07835/786-0.

• ASAS Art Center (Asian Scene Art Space)

Geöffnet nach Vereinbarung; Tel. 07835/549987, Hauptstr. 40, Zell a. H.

• Breig's Motorrad- und Spielzeugmuseum

Geöffnet: Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr.
Sonderführungen nach Vereinbarung! Tel. 07835/4267801.

• Akkordeon-Harmonika-Museum ... Musik zum Anschauen!

Ganzjährig geöffnet, nach Vereinbarung; Tel. 07835/3064.

• Historische Buchdruckerei im Gewölbe

Öffnungszeiten und Führungen nach Vereinbarung! Tel. 07835/215.



Vereinsnachrichten Zell am Harmersbach



TC Zell 2005

Verbandsspiele

Sechs Verbandsspiele stehen am Wochenende auf dem Pro-
gramm des Zeller Tennisclubs, davon vier Heimspiele: Da-
men, Herren 30 und die Jugendmannschaften U10 und U12.

Freitag, 24. Mai

Herren 65: TC RW Achern - TSG TC Zell/TC Haslach
U10: TC Zell - TC GW Ihringen (16 Uhr, Gasselhalde)

Samstag, 25. Mai

Damen 40: TSG TC Gottenheim/TC Staufen - TC Zell

Sonntag, 26. Mai

Damen: TC Zell - TSG TC Kappelrodeck/TC Fautenbach
(9.30 Uhr, Gasselhalde)

Herren 30: TSG TC Zell/TC Biberach - TV Stegen
(9.30 Uhr, Gasselhalde)

U12: TSG TC Zell/TC Oberharmersbach - TC Offenburg
(14 Uhr, Gasselhalde)

Anmeldungen für die Clubmeisterschaften

Von Ende Juli bis Mitte September finden beim Zeller Tennisclub die
Clubmeisterschaften statt. Die Mitglieder können sich für diese Konkur-
renzen eintragen: Jugend U10 und U12, Herren, Herren 60, Damen, Da-
men 40, Herren-Doppel, Damen-Doppel, Mixed. In der Mixed-Konkur-
renz werden die Partner zugelost. Die Auslosung am Samstag, den 27. Juli
um 10 Uhr wird von einem Korbfrühstück auf der Clubhausterrasse be-
gleitet, und anschließend beginnen die Meisterschaften mit einem Schleif-
chenturnier. Alle Gruppenspiele müssen bis zum 31. August gespielt sein
und die Viertel- und Halbfinals bis zum 13. September. Am Sonntag, den
15. September steigen dann die Finalsplele. Meldungen für die Clubmeis-
terschaften erfolgen online über die Homepage des Vereins (www.tc-zell.de)
oder durch Eintrag auf den Listen beim Clubhaus.

Freitags ist Freizeittennis

Jeden Freitag von 18 bis 20 Uhr in der Sommersaison bietet der Tennis-
club für Schnupperer und Neumitglieder Freizeittennis an, das von Nor-
bert Heilmann geleitet wird. Auch fortgeschrittene Spieler(innen) sind da-
zu herzlich willkommen. Dies ist immer wieder eine gute Gelegenheit
Kontakte zu knüpfen und Spielpartner zu finden.



Schwarzwaldverein Zell a. H. Elsasswanderung am 2. Juni

Am 2. Juni wandert der Zeller Schwarzwaldverein unter
Führung von Bertram Sandfuchs im Naturpark Nordelsass.
Die abwechslungsreiche Rundwanderung beginnt in La Pe-
tit Pierre. Ein kleines gemütliches Städtchen mit farbenfrohen blumenge-
schmückten Fachwerkhäusern, einer sehenswerten Kirche mit schönen Fres-
ken und eindrucksvollem kleinen Schloss aus dem 12. Jahrhundert, lädt zum
Besichtigen ein. Nach der Tour durchs Städtle, mit weitem Blick über die bewal-
deten Berge, geht es leicht bergauf und ab durch die Wälder bis zu den aus-
sichtreichen Heidefelsen. Auf dem Rückweg kehren wir dann in einer Auber-
ge ein. Die Wanderstrecke beträgt ca. 11 km mit insgesamt 300 Höhenmeter.
Rucksackverpflegung und Getränke nicht vergessen. Abfahrt mit dem Bus ist
pünktlich um 9.00 Uhr am Bahnhof Zell und um 9.10 Bushaltestelle UE. **Anmel-
dung bis 31. Mai** bei Foto Bergmann Tel. 07835/65572.



Wander- u. Freizeitverein Unterharmersbach

Kanufahrt in Frankreich am So., 2.6.

Wir paddeln mit Kanu von Villersexel nach Bonnal und entdecken dabei
die Flora und Fauna des Ognons. Die Kanus oder Kajaks werden vor Ort
geliehen. Unterwegs warten schöne Plätze für Pausen und Picknick.

Treffpunkt:

Sonntag, 2. Juni, 7 Uhr am Rathaus in Unterhar-
mersbach, wir fahren in Fahrgemeinschaften

Tourenführung:

Carina Börsig

Kosten:

18 Euro p.P. im Kanu + Fahrtkostenbeitrag

Alternativ kann die Anreise bereits am Samstag erfolgen. Übernachtungsmöglichkeiten gibt es auf dem Campingplatz nebenan.

Anmeldung erforderlich bis Freitag, 24. Mai: CBoersig@gmail.com oder 0176/ 23 44 40 19

Mitglieder, Nichtmitglieder und Gäste sind herzlich willkommen.

Mountainbiketour nach Durbach

Die Durbach-Rundtour führt zunächst durch den Wald, dann aber überwiegend durch die Reben mit herrlichen Aussichten an der Sendelbacher Höhe und dem Schloss Staufenberg. Wir fahren von Biberach bis Offenburg (und wieder zurück) mit dem Zug, anschließend mit den Mountainbikes.

Strecke: ca. 40 km, ca. 750 Hm
 Treffpunkt: **Sonntag, 26. Mai, 9.30 Uhr**, Bahnhof Biberach
 Führung: Max Börsig
 Anmeldung erforderlich: MaxBoersig@gmail.com oder 0176/ 23 44 40 19

Mitglieder, Nichtmitglieder u. Gäste sind herzlich willkommen.



DRK Blutspendedienst Blutspendetermin

Blut ist lebensrettend

Der DRK-Blutspendedienst lädt zum Spendetermin ein. Blut ist lebensrettend. Für viele Therapien oder bei Blutverlust durch einen Unfall oder eine Verletzung sind Bluttransfusionen nötig, oft sogar lebensentscheidend. Trotz intensiver Forschung gibt es keinen gleichwertigen künstlichen Ersatz für eine Blutspende. Daher liegt es an jedem Einzelnen, die Patientenversorgung durch eine Blutspende zu ermöglichen.

Das DRK lädt zur Blutspende herzlich ein am
Donnerstag, dem 6. Juni, von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr
 Ritter-von-Buß-Halle, Kirchstr. 17, 77736 ZELL A. H.

Durch moderne Operationsmethoden ist es in den letzten Jahren zwar gelungen, den allgemeinen Bedarf an Spenderblut zu reduzieren, demgegenüber steht jedoch die steigende Zahl an älteren Menschen und vermehrte Möglichkeiten in der Patientenbehandlung. Die moderne Medizin hält beispielsweise in der Krebstherapie neue Therapiemethoden bereit, die heute bereits 19 % des Blutbedarfs ausmachen. Auch verunfallte Patienten benötigen schnell eine Transfusion um den hohen Blutverlust auszugleichen, meist liegt der Bedarf bei mehr als einem Präparat pro Patient. Doch ohne Spenderblut ist dies alles nicht möglich. Hier ist das Engagement eines jeden Einzelnen gefragt, damit die Patienten in den Krankenhäusern ausreichend versorgt sind.

Übrigens: Um keinen Blutspendetermin mehr zu verpassen bietet das DRK mit der Blutspendeapp die Möglichkeit, sich via E-Mail oder SMS an den Termin erinnern zu lassen. Zudem kann jeder registrierte Blutspender einsehen, wieviel Patienten er oder sie bereits geholfen hat. Alle Infos: www.spenderservice.net.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.



Hundesportverein Biberach/Zell Trainingszeiten

Die aktuellen Trainingszeiten der Hundesportgruppen auf unserem Hundesportplatz im Bünd 2 in Zell sind:

Dienstag 18 Uhr:

Es steht Kopfarbeit mit Spiel, Spaß und Spannung auf dem Programm bei der Trainingsgruppe „Aktiv mit Hund“.

Donnerstag 18 Uhr:

Gehorsam mit Spaß bei der Trainingsgruppe „Rally Obedience“

Freitag nach vorheriger Absprache:

IPO-Training mit den drei Disziplinen Fährte, Unterordnung und Schutzdienst

Samstag: Offenes Training für

13 Uhr Welpen, 14 Uhr Junghunde, 15 Uhr Fortgeschrittene, 16 Uhr Turnierhundesport (THS)

Alle Hundehalter, auch Nichtvereinsmitglieder, sind zum unverbindlichen Schnuppertraining herzlich eingeladen.

Weitere Informationen unter www.hsv-biberach-zell.de

Frauen aktiv e.V. Unterharmersbach



Am **Sonntag, 30. Juni**, fahren wir nach Ötigheim zur Aufführung »Münchhausen«. Es sind noch einige Plätze frei. Wer Interesse hat möchte sich bitte melden bei: Brigitte Metzler, Telefon: 3008

Abfahrt: Unterharmersbach - Rathausplatz um 12.00 Uhr
 Zell - Sonnenparkplatz um 12.15 Uhr

Beginn der Veranstaltung: 14 Uhr
 Kosten für Eintritt und Fahrt: 44,00 T

Narrengemeinschaft Unterentersbach e. V. Vatertagswanderung am 30. Mai



Die Narren aus Unterentersbach laden zur traditionellen Vatertagswanderung am **30.5.2019** ein!

Traditionell lädt die Narrengemeinschaft Unterentersbach e. V. auch in diesem Jahr wieder die gesamte Dorfbevölkerung und alle Wandersleut zur Vatertagswanderung ein.

Treffpunkt ist wie jedes Jahr um 10 Uhr beim Gasthaus „Schwarz Webers“. Nach kurzer Begrüßung und Lagebesprechung wird über den Helmen, entlang des Dorfbaches in Richtung Oberentersbach gestartet. Unsere Brezelrast mach wir im Mürenbach beim hinteren Gutmannhof. Erholt und frisch gestärkt geht es weiter in Richtung Katzenstein. Auf dem Weg laufen wir beim Schopf von's Gutmanns in Richtung „Schippen“. Von dort geht es über das Pavillon Unterentersbach zurück zur „Walderholungsanlage Gehrmat“. Mit Getränken, leckerem Schäumele mit Kartoffelsalat und Würsten vom Grill schließen wir unsere Wanderung in gemütlicher Atmosphäre auf der Gehrmat ab.

Die gesamte Strecke ist kinderwagentauglich. Auf der Strecke wird auch für die kleinen Gäste wieder Einiges geboten.

Der Narrenrat, unter der Leitung von Narrenpräsident Martin Isenmann, hofft das Interesse zum Wandern geweckt zu haben und freut sich auf die große Wanderschar.



Sozialverband VdK informiert:

- Behinderte unter Betreuung können bei Kommunalwahl abstimmen
- 12. Entenrennen des VdK Oberharmersbach am Sonntag, 7. Juli, um 13 Uhr auf dem Harmersbach

Weitere Informationen zu diesem Thema lesen Sie unter den Vereinsmitteilungen der Gemeinde Oberharmersbach in diesem Amtsblatt auf Seite 30.

Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen in diesem Verkündblatt unter den »**Gemeinsamen Bekanntmachungen**« ab Seite 31!



Gemeinsame Bekanntmachungen

Freitag, 24. Mai 2019

LANDRATSAMT
ORTENAU-KREIS



Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen



Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die neunte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken.

Am 30. Mai finden folgende Veranstaltungen statt:

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Erkunden Sie den neuen Hexensteig mit Hexenhäuschen und genießen entlang der 15 Kilometer langen Wanderstecke an vier Stationen ein typisches Schwarzwälder Vesper. Treffpunkt ist um 8.30 Uhr am Gasthof „Zum Kreuz“, Hauptstr. 66, 77794 Lautenbach. Die Tour kostet 45 Euro. Infos und Anmeldung unter Telefon 07802 82600 oder info@renchtal-tourismus.de.

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von Höll ins Paradies“

Entlang der 7 Kilometer langen Wanderstrecke über die Burgruine Schauenburg erhalten Sie ein 5-Gänge-Menü mit korrespondierenden Weinen bei einem wunderschönen Blick in die Reblandschaft. Treffpunkt: 11 Uhr am Weinhaus Renner, Bachanlage 2, 77704 Oberkirch. Die Wanderung kostet 53 Euro. Infos und Anmeldung unter Telefon 07802 82600 oder info@renchtal-tourismus.de.

Oppenau: Buchkopfturmfest

Genießen Sie bei musikalischer Unterhaltung des Harmonika-Vereins Maisach und badischen Köstlichkeiten den tollen Ausblick bis zu den gegenüberliegenden Vogesen. Beginn ist ab 10 Uhr beim Buchkopfturm. Parkmöglichkeiten gibt es am Wanderparkplatz Rossbühl, von dort sind es noch ca. 1,5 Kilometer Fußweg. Der Eintritt ist frei, eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Gengenbach: Offene Weinprobe mit Kellerführung

Genießen Sie die prämierten Weine der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg und wählen Sie den Ort einfach selbst. Verkostung und Kellerführung in Gengenbach sowie in Zell-Weierbach (Zeller Abtsberg). Treffpunkt ist um 17 Uhr, in der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg eG, Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach bzw. in der Vinothek mit historischem Keller, Zeller Abtsberg, Schulstr. 5, 77654 Offenburg/Zell-Weierbach. Die Kosten betragen 6 Euro pro Person. Infos und Anmeldung bis zum Vortag unter Telefon 07803 96580, max. 10 Personen.

Ettenheim: Dorffest

Vier Vereine laden von Donnerstag bis Sonntag zum Altdorfer Dorffest ein. Rund um die Schulkastanie wird es eine reichliche Auswahl an Speisen und Getränken geben. Feiern Sie mit Musik-Vorführungen der unterschiedlichen Gruppierungen. Beginn ist ab 10.30 Uhr bei der Münchgrundhalle in Ettenheim-Altdorf. Der Eintritt ist frei, eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Infos unter Tel. 07822 432220.

Neuried: Frauenkräuter – Heimischer Kräutertee aus dem Bauerngarten

Mit der Phytopraktikerin und Anbauerin der Kräutermanufaktur Ottenheim lernen Sie heimische Teekräuter aus dem Bauerngarten kennen, woraus Sie ihre eigene Teekreation für zuhause zusammenstellen können. Treffpunkt ist um 11 Uhr beim Kräuterwerkhof, Heerstr. 7, 77743 Ichenheim. Die Kosten betragen 15,00 Euro. Infos und Voranmeldung bis zu 2 Tage vor der Veranstaltung unter Tel. 07807 958302 oder manubaas@web.de, max. 10 Teilnehmer.

Ettenheim: WEIN.GARTEN

Nach Feierabend gemütlich und ungezwungen ein Glas Wein, Sekt oder Weincocktail in Bieselins WEIN.GARTEN genießen. Dazu gibt es frisch gebackenen Flammkuchen, im Hintergrund läuft gemütliche Musik. Beginn ist um 17 Uhr auf dem Weingute A. Bieselins, Im Pfaffenbach 61, 77955 Ettenheim. Der Eintritt ist frei, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Infos unter Tel. 07822 432220.

Hornberg: Forellenessen und Brennereibesichtigung

Genießen Sie unsere frisch gegrillten Forellen mit Beilagen in der urigen Grillhütte. Zum Abschluss geht's in die Hausbrennerei zur Brennereibesichtigung und Schnapsprobe. Treffpunkt ist 18 Uhr beim Hasenhof, Frombachstr. 72, 78132 Hornberg. Die Kosten betragen 15,00 Euro. Infos und Voranmeldung bis zu 2 Tage vor der Veranstaltung unter Tel. 07833 7104 oder info@hasenhof-hornberg.de, mind. 10 Teilnehmer.

Freilichtmalerei im Vogtsbauernhof

Auf den Spuren von Hasemann und Liebich

Samstag, 25. Mai, 13 bis 17 Uhr

Gutach – Einen Kurs in Freilichtmalerei bietet das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach am Samstag, den 25. Mai, an. Von 13 bis 17 Uhr weist der erfahrene Schwarzwaldmaler Wolfram Paul aus Altensteig in die Welt der Freilichtmalerei ein. Die Teilnehmer erlernen den richtigen Pinselstrich und beginnen ihr eigenes Werk unter Inspiration der bekanntesten Schwarzwaldmaler in Gutach: Wilhelm Hasemann und Curt Liebich.

Hasemann und Liebich gründeten einst die berühmte Gutacher Malerkolonie. Die Kursteilnehmer lernen deren Werke und Malstil kennen. Im eigenen Tun empfinden sie anschließend den Pinselduktus nach, erstellen eine ähnliche Farbpalette und entwerfen Motive und Komposition. Alle Interessierten werden dazu eingeladen, auf diesem Wege die Malerei für sich zu entdecken.

Eine Anmeldung für den Workshop unter Telefon 0 78 31 – 93 56 0 ist bis Dienstag, den 21. Mai, erforderlich. Die Kosten betragen 30 Euro (zzgl. Materialkosten). In der Kursgebühr sind der Museumseintritt und die Parkgebühr enthalten.

Versuchsfeldtag auf dem Zentralen Versuchsfeld in Mahlberg-Orschweier am Dienstag, dem 4. Juni 2019

Das Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Landwirtschaft veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftsamt Emmendingen am **Dienstag, dem 4. Juni 2019**, auf dem Zentralen Versuchsfeld in Mahlberg-Orschweier den traditionellen Versuchsfeldtag. Die Veranstaltung wird um 9.30 Uhr seitens des Amtes für Landwirtschaft eröffnet. Führun-

gen durch die Sorten-, Düngungs-, Pflanzenschutz- und anbautechnischen Versuche finden jeweils um 10 Uhr und um 13.30 Uhr statt. In der Mittagspause besteht Gelegenheit zur Diskussion mit Vertretern der Genossenschaften, des Landhandels, der Firmen und der amtlichen Beratung. Für Bewirtung ist gesorgt.

Bei Teilnahme am Vormittag oder am Nachmittag kann bei Bedarf der Fortbildungsnachweis zum Erhalt der Sachkunde im Pflanzenschutz für zwei Stunden ausgestellt werden. Zur schnelleren Anmeldung ist der Pflanzenschutz-Ausweis mitzubringen.

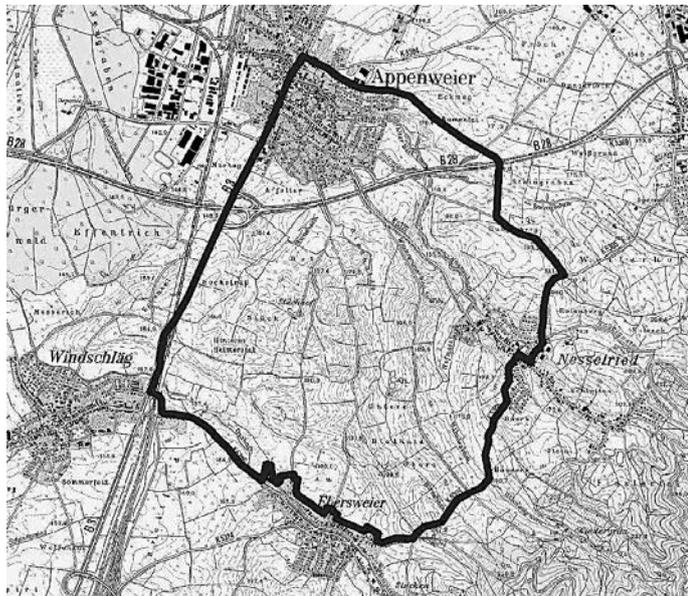
Die Anfahrt zum Versuchsfeld ist ab der Autobahnausfahrt Ettenheim ausgeschildert.

Allgemeinverfügung des Landratsamtes Ortenaukreis zur Bekämpfung der Amerikanischen Faulbrut der Bienen vom 20. Mai 2019, Az.: 522-9122.91

1. Die in der Karte eingezeichneten Gebiete werden zum Sperrbezirk erklärt.

Dies betrifft:

- Teilgebiete von Appenweier, Nesselried, Ebersweier und Windschlag



Der Sperrbezirk wird im Detail örtlich wie folgt beschrieben:

Ausgehend im Ortsteil Appenweier von der Kreuzung Ortenauerstraße (B3) / Oberkircher Straße – der Oberkircher Straße in südöstlicher Richtung folgend bis zur Kreuzung B28, der Luftlinie in südlicher Richtung folgend bis zum Holzweg (Hungerberg) – dem Holzweg in südöstlicher Richtung folgend bis zur Nußbacher Straße – der Nußbacher Straße in südlicher Richtung folgend bis zur Kreuzung Dorfstraße – der Dorfstraße in nordwestlicher Richtung folgend bis Kreuzung Ebersweierer Straße – der Ebersweierer Straße (K5305) in südliche Richtung folgend bis zum Ortseingang Ebersweier – der nördlichen Häusergrenze von Ebersweier nach Westen folgend bis zur Windschläger Straße – der Windschläger Straße in nordwestliche Richtung folgend übergehend in die Straße „Breitfeld“ bis zur Kreuzung B3 - der B3 folgend Richtung Appenweier bis zur Kreuzung Ortenauerstraße (B3) / Oberkircher Straße

2. Für den unter Ziffer 1 festgelegten Sperrbezirk werden folgende Schutzmaßnahmen angeordnet:

a) Die Besitzer von Bienenvölkern im Sperrbezirk oder ihre Vertreter haben - soweit dies noch nicht geschehen ist - unverzüglich ihre Bienenstände unter Angabe des Standortes und der Völkerzahl beim Landratsamt Ortenaukreis - Amt für Veterinärwesen und Le-

bensmittelüberwachung, Okenstraße 29, 77652 Offenburg – anzuzeigen.

b) Die amtliche Untersuchung auf Amerikanische Faulbrut aller Bienenvölker und Bienenstände im Sperrbezirk wird unverzüglich angeordnet. Bitte setzen Sie sich unverzüglich mit Ihrem zuständigen Bienensachverständigen in Verbindung, um die Untersuchung durchzuführen. Diese Untersuchung ist frühestens zwei, spätestens neun Monate nach der Tötung oder der Behandlung der an der Seuche erkrankten Bienenvölker des verseuchten Bienenstandes zu wiederholen.

c) Bewegliche Bienenstände dürfen aus dem Sperrbezirk nicht entfernt werden. Verbringungen negativ untersuchter Völker innerhalb des Sperrbezirks sind dem zuständigen Bienensachverständigen unverzüglich mitzuteilen. Für weitere Verbringungen ist vorab die Genehmigung des Veterinäramtes einzuholen.

d) Bienenvölker, lebende oder tote Bienen, Waben, Wabenteile, Wabenabfälle, Wachs, Honig, Futtermittel, Bienenwohnungen und benutzte Gerätschaften dürfen nicht aus den Bienenständen entfernt werden.

e) Bienenvölker oder Bienen dürfen nicht in den Sperrbezirk gebracht werden.

3. Die sofortige Vollziehung der Ziffern 1 und 2 dieser Verfügung wird angeordnet soweit die aufschiebende Wirkung eines Widerspruchs nicht bereits aufgrund § 37 Tiergesundheitsgesetz i. V. m. § 80 Abs. 2 Nr. 3 Verwaltungsgerichtsordnung entfällt.

4. Diese Allgemeinverfügung gilt an dem auf die ortsübliche Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gemacht.

Die Anordnungen in den Ziffern 1 und 2 gelten bis auf Widerruf.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Ortenaukreis, Badstraße 20, 77652 Offenburg, erhoben werden.

Hinweise:

1. Die zweite Untersuchung (angeordnet in Ziffer 2b) ist entbehrlich, wenn sich bei der Untersuchung von Futterproben, die im Rahmen der ersten Untersuchung zusätzlich gezogen worden sind, keine Anhaltspunkte für die Amerikanische Faulbrut ergeben.

2. Die in der Ziffer 2d) angeordnete Schutzmaßnahme findet keine Anwendung auf

a) Wachs, Waben, Wabenteile und Wabenabfälle, wenn sie an Wachs verarbeitende Betriebe, die über die erforderliche Einrichtung zur Entseuchung des Wachses verfügen, unter der Kennzeichnung „Seuchenwachs“ abgegeben werden, und

b) Honig, der nicht zur Verfütterung an Bienen bestimmt ist.

3. Die Begründung zu dieser Allgemeinverfügung kann während der allgemeinen Öffnungszeiten beim Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung, Okenstraße 29, 77652 Offenburg eingesehen werden.

Gez. Dr. Loewer

Amtsleiter – Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung

»Ein starkes Stück Heimat«

Schwarzwälder Post Heimatzeitung seit 1897

und das **»Gemeinsame Amtsblatt«** für Zell a.H., Biberach, Nordrach und Oberharmersbach

Gastfamilien für Menschen mit psychischer Erkrankung gesucht

Sie wohnen im Ortenaukreis und haben ein Zimmer frei?
Sie wollen sich sozial engagieren und suchen eine neue Herausforderung – fachlich begleitet und finanziert?

Das Landratsamt Ortenaukreis sucht für das Projekt „Betreutes Wohnen in Familien“ engagierte Familien, Einzelpersonen und Lebensgemeinschaften im Ortenaukreis, die bereit sind, Menschen mit einer psychischen Erkrankung bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten.

Gesuche im Raum Kehl und Achern

Zwei liebenswerte, eigenständige Frauen mit psychischer Erkrankung suchen in den Räumen Kehl und Achern engagierte und geduldige Familien, die dazu bereit wären, sie bei sich aufzunehmen; evtl. in einer kleinen Einliegerwohnung.

Die Frauen fühlen sich einsam, wünschen sich deshalb regelmäßigen Kontakt zu ihrer Gastfamilie; wobei ihnen eine eigenständige Lebensweise wichtig ist.

Weitere Informationen – auch zur fachlichen Begleitung und Finanzierung – bei: Betreutes Wohnen in Familien (BWF), Willy-Brandt-Straße 11, 77933 Lahr, Tel.: 07821-91570, E-Mail: bwf@ortenaukreis.de, Internet: www.ortenaukreis.de.

Sperrung des Kreisverkehrs L 103 / K 5342 in Ettenheim-Münchweiler

Auf Grund von Deckensanierungsarbeiten am Kreisverkehr in Münchweiler wird der gesamte Kreisverkehr von **Dienstag, den 28. Mai 2019, von 6 Uhr bis Mittwoch 29. Mai 2019, 6 Uhr voll gesperrt.**

Die Umleitungsstrecke zwischen Ettenheim und Ettenheimmünster führt in diesem Zeitraum über die K5346 (in Richtung Broggingen) und die K5342 durch die Bettmattenstraße in Münchweiler. Für die Verkehrsteilnehmer zwischen Wallburg und Ettenheim wird die Umleitung über Kippenheim geführt.

Die Umleitung wird ausreichend ausgeschildert sein.

Die Verkehrsteilnehmer sowie die betroffenen Anwohner, Städte und Gemeinden werden für die Behinderungen um Verständnis gebeten.

Allgemeine Bekanntmachungen

Abwasser Zweck Verband

Kinzig- und Harmersbachtal

Verbandskläranlage Biberach

Tel. 0 78 35/63 40-0, E-Mail: info@azv-kinzig.de, Bereitschaftshandy 01 75/4 33 48 50

Kanalaufseher: Tel. 0 78 35/63 40-13, E-Mail: roberto.landriscina@azv-kinzig.de, Handy 01 75/4 33 48 51

Anlieferung von Brennschlempen

Die Anlieferung von Brennschlempen aus dem Verbandsgebiet auf die Kläranlage in Biberach ist kostenlos.

Bitte beachten Sie folgende Anlieferungszeiten:

Mo. – Do.: 7.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Fr.: 7.00 bis 11.30 Uhr. Nachmittags geschlossen!

Sa.: 8.00 bis 9.30 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten kann Brennschlempen nur nach vorheriger Absprache mit dem Betriebspersonal entgegengenommen werden!



Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV):

BLHV-Sprechstunden

Bezirksgeschäftsstelle 77855 Achern, Illenauer Allee 55, Tel. 07841/2075-0, Fax 07841/2075-55

Termine 2019

Mi.	29.05.19	Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy Str. 5 9.00 – 12.00 Uhr
Mi.	29.05.19	Achern, Bez.Gesch.Stelle 9.00 – 12.00 Uhr
Mi.	05.06.19	Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy Str. 5 9.00 – 12.00 Uhr
Mi.	05.06.19	Achern, Bez.Gesch.Stelle 9.00 – 12.00 Uhr
Mi.	12.6.2019	Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy-Str. 5, 9.00 – 12.00 Uhr
Mi.	12.6.2019	Achern, Bez.-Gesch.-Stelle, 9.00 – 12.00 Uhr

Die Sprechtagbesucher für alle Sprechstage (auch für SVLFG) werden um telefonische Terminvereinbarung bei der Geschäftsstelle in Achern gebeten. Sprechstage, für die keine Anmeldungen vorliegen, finden nicht statt.

Sprechstunden Sozialverband VdK Regionalgeschäftsstelle Offenburg

Der Sozialverband VdK informiert.

Beratung im Sozialrecht:

Die Sprechstage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in **Offenburg** finden in der VdK-Service-Stelle am Kronenplatz 1 im Gesundheits- und Servicezentrum (barrierefrei) statt.

Sprechzeiten-Termin Mai 2019

Dienstag, 28.05.2019

Sprechzeiten-Termine Juni 2019

Dienstags, 4.06.2019, 11.06.2019 und 25.06.2019 sowie donnerstags, 13.06.2019 und 27.06.2019

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. **Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07 81/92 36 68-0 ist erforderlich.**

Diakonie Hausach »Club Lichtblick«

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 28. Mai 2019 von 9.00 – 11.00 Uhr** zu einem gemeinsamen Frühstück im Café Angelo im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

Am **Donnerstag, 30. Mai**, entfällt das Angebot für die Gruppe Lichtblick wegen des Feiertages.

»Warm & Lecker«

Immer **montags** gibt es im Evang. Gemeindehaus Hausach eine Mahlzeit, hergestellt im Rahmen eines Beschäftigungsprojektes. Die Essensausgabe ist von **12.00 bis 13.00 Uhr**.

Ortenauer Energieagentur

Unabhängige und kostenfreie Energie-Erstberatung

Die Ortenauer Energieagentur GmbH (Offenburg) bietet jeden zweiten Dienstag im Monat eine kostenfreie und neutrale Energie-Erstberatung in Gengenbach an. **Nächster Termin ist Dienstag, 9.07.2019.**

Schwerpunkt der Erstberatung sind Energieeinsparmaßnahmen und Fördermittel für Wohngebäude. Interessierte Bürger haben die Möglichkeit, sich nach vorheriger Terminvereinbarung kostenfrei in Gengenbach, Rathaus Hintergebäude, Victor-Kretz-Str. 2, beraten zu lassen. Anmeldung bei der Ortenauer Energieagentur bei Frau Uhry-Bülow, Telefon: 0781/92 46 19-0 unter Angabe des Beratungsthemas.

Texterkennung mit Brillenkamera:

Einladung zum Offenen Treff der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) – Regionalgruppe Baden –

Die Regionalgruppe Baden der ABSH e.V. lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger und natürlich ihre Mitglieder zum Offenen Treffen am **Samstag, dem 8. Juni, ab 15 Uhr** ein. Treffpunkt: Kofflers Heuriger, Lange Straße 1, 76199 Karlsruhe. An diesem Tag wird Ihnen eine Kamerahilfe vorgestellt, ein schlankes, schwarzes Design mit dem zusätzlichen Vorteil, dass sie leicht und einfach zu bedienen ist. Im Wesentlichen handelt es sich um eine elektronische Brille, mit einem auf der Nase getragenen Computer mit Digitalkamera, einem 12-fachen Zoom und einer integrierten Leuchte. Alle Interessierten aus den Landkreisen Rhein-Neckar-Kreis, Neckar-Odenwald-Kreis, Karlsruhe, Enzkreis, Rastatt, Ortenaukreis, Emmendingen, Lörrach, Waldshut, Breisgau-Hochschwarzwald sowie den Stadtkreisen Mannheim, Karlsruhe, Heidelberg, Pforzheim, Baden-Baden und Freiburg sind – wie immer – herzlich willkommen. Um besser planen zu können, wäre ich Ihnen für eine kurze Anmeldung dankbar und zwar unter folgenden Kontaktdaten: Telefon: 0 7 21 – 13 29 699 oder E-Mail: rg-baden@abs-hilfe.de. Näheres über die Arbeit der ABSH erfahren Sie auf unserer Homepage unter www.abs-hilfe.de.

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND):

»Stubentiger statt Outdooriger« – Katzen in der Brutzeit unter Aufsicht halten

Das BUND-Umweltzentrum Ortenau bittet die Besitzer/innen von Hauskatzen um besondere Rücksicht: Die Vögel bauen derzeit ihre Nester und ziehen ihren Nachwuchs auf, Kröten und Frösche sind zu und von ihren Laichgebieten unterwegs. Katzenhalter sollten im Frühjahr insbesondere nachts aus ihren »Outdoorigern« zeitweise »Stubentiger« machen. Die größte Gefahr droht den Vögeln und Amphibien in der Dämmerung morgens, abends und nachts. Hier sind Katzen mit ihren perfekten Sinnesleistungen fast allen anderen Tieren überlegen. Auch satte Katzen gefährden einheimische Singvögel, vor allem deren weitgehend hilflosen Nachwuchs. In jedem noch so verschmutzten Stubentiger steckt ein Raubtier. Dafür kann die Katze nichts. Hier sind Herren und Frauen gefordert. Ein Halsband mit Glöckchen macht Vögel auf die Katze aufmerksam und kann die Zahl der erbeuteten Vögel um 30 – 50% reduzieren. Dabei ist allerdings darauf zu achten, dass das Halsband so geartet ist, dass es sich im Notfall öffnet oder dehnt, wenn die Katze in einem Gebüsch hängen bleibt. Wichtig ist außerdem, den Katzen den Zugang zu Nistplätzen von Vögeln zu erschweren und Nisthilfen so anzubringen, dass Katzen keinen Zugang haben. Ein großes Problem für Natur und Vogelwelt sind verwilderte Hauskatzen. Sie sollten unbedingt sterilisiert oder kastriert werden, um die Probleme in den Griff zu bekommen. Bei aller Vorsicht in Bezug auf jagende Katzen gilt allerdings: Das Insektensterben und die Verschlechterung der Lebensräume, aus- und aufgeräumte Landschaft und Gärten, Vogeltod an Glasscheiben sowie Naturverlust sind das mit Abstand größte Problem für die Vogelwelt – und nicht die Katzen.

Dual Studieren in Freiburg

Infoabend der VWA Business School zum neuen Bachelor-Studium am Mittwoch, 29. Mai, 17.00 Uhr im Haus der Akademien

Die VWA Business School in Freiburg bietet ab dem kommenden Semester ein neu konzipiertes duales Studienmodell an: Statt des bekannten dreimonatigen Wechsels zwischen Praxis und Theorie wird die dreijährige Tätigkeit im Unternehmen nur von 14-tägigen Präsenzblöcken unterbrochen: Ein Gewinn für Studierende UND Unternehmen! Das wirtschaftswissenschaftliche Studium wird mit Vertiefung in den Bereichen Management oder Digital Leadership angeboten. Für alle Interessierten – Studierende, Eltern und auch Unternehmen – findet dazu ein Informationsabend im Haus der Akademien, Eisenbahnstraße 56 in Freiburg statt: Das neue duale Studium an der VWA Business School in Freiburg: Bachelor of Arts (B.A.) – Management & Digital Leadership mit Prof. Dr. Marco Wölflle am **Mittwoch, 29. Mai 2019, um 17 Uhr** im Haus der Akademien, Eisenbahnstraße 56 in 79098 Freiburg, www.vwa-bs.de.

Citizen Science: Hirschkäfer – bitte melden!

Zu Beginn der Hirschkäfersaison bittet die LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg wieder Bürgerinnen und Bürger, Sightungen der seltenen Art über die Artenmeldeplattform zu melden. Der kastanienfarbige Käfer ist durch seine Größe und sein imposantes „Geweih“ auch für Laiinnen und Laien unverwechselbar.

„Die Hirschkäfer-Saison ist kurz und jede Meldung hilft uns, einen guten Überblick über die aktuelle Verbreitung der Art zu erhalten. Nur so können wir Bestände auch schützen“, erläutert Dr. Jürgen Marx, stellvertretender Leiter der Abteilung Nachhaltigkeit und Naturschutz der LUBW, und fordert anlässlich des Tages der Artenvielfalt alle dazu auf, sich aktiv an dieser Zukunftsaufgabe zu beteiligen.

Alte Laubwälder, Park- und Gartenanlagen

Der „*Lucanus cervus*“ liebt alte wärmebegünstigte, oft südexponierte Laubwälder sowie strukturreiche Hecken- und Streuobstgebiete. Die Eiablage und Larvalentwicklung erfolgt vor allem an beziehungsweise in alten Laubholzstämpfen. Deshalb hat auch die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (FVA) großes Interesse an den Fundmeldungen und bewirbt gemeinsam mit der LUBW die Aktion. Der auffällige Käfer ist auch in Park- und Gartenanlagen sowie in naturbelassenen Obstbaumbeständen zu finden.

„Wir freuen uns über alle zufälligen Beobachtungen des Hirschkäfers von Waldbesuchern, Gartenbesitzern oder anderweitig im Wald und in der Landschaft Tätigen“, ermuntert Dr. Marx.

Meldeplattform der LUBW wird rege genutzt

Die Männchen sind an schwülwarmen Tagen in der Dämmerung besonders aktiv, aber auch am Tag sieht man die Tiere nicht selten. Die Weibchen werden häufig auf Wegen sitzend gefunden. Die LUBW hat mit dem Citizen Science-Projekt „Artenmelde-Plattform“ gute Erfahrungen gemacht. Seit dem Start im Jahr 2013 sind landesweit rund 2200 Meldungen eingegangen.

Hirschkäfer gelistet in der roten Liste gefährdeter Arten

Der Hirschkäfer ist besonders geschützt und auf der roten Liste für Baden-Württemberg als gefährdet eingestuft, für Deutschland sogar als stark gefährdet. Auch deshalb trägt Baden-Württemberg für die Erhaltung dieser Art und die Verbesserung seiner Lebensräume eine besondere Verantwortung. „Mit der Erhaltung von Alt- und Totholz von Laubbaumarten, dem Belassen von Saffflussbäumen und der Erhaltung und Förderung von lichten Eichenmischwaldstrukturen tragen Forstleute zum Erhalt des Hirschkäfers bei“, erläutert Dr. Jörg Kleinschmit, Leiter der Abteilung Waldnaturschutz der FVA.

Fundmeldungen per App, E-Mail, Post oder über Webseite

Funddaten können einfach von unterwegs über die App Meine Umwelt[®] (Download unter: <http://www.umwelt-bw.de/meine-umwelt>) versandt werden. Die Meldeplattform ist auch über die Webadresse www.hirschkäfer-bw.de erreichbar. Hier finden sich Informationen zum Hirschkäfer sowie eine interaktive Karte mit den bisherigen Fundmeldungen. Meldungen sind ebenfalls postalisch über die Adresse LUBW, Stichwort Hirschkäfer, Postfach 100163, 76231 Karlsruhe möglich. Bei der fotografischen Pirsch auf den Hirschkäfer sollte es selbstverständlich sein, die Tiere nicht zu stören oder aufzuheben. Jegliches Sammeln ist verboten.

Hintergrundinformationen:

Die Hirschkäfer-Meldeplattform wird auch über gedruckte Meldekärtchen beworben. Diese können über den Bestellshop der LUBW kostenlos bestellt werden und an Interessierte weiterverteilt werden.

Über die Artenmeldeplattform der LUBW können auch die ebenfalls leicht zu erkennenden Arten Feuersalamander, Gottesanbeterin, Laubfrosch und Weinbergschnecke gemeldet werden. Alle Meldeplattformen mit zahlreichen Informationen sind unter www.arten-melden-bw.de zu erreichen.